

---

Subject: Ich brauche dringend Hilfe!

Posted by [litschi](#) on Mon, 28 Sep 2015 09:03:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Ihr Lieben!

Ich habe ein großes Problem! Zu meiner Geschichte:

Ich hatte immer schon ganz tolles, volles, dichtes, langes Haar. Alle haben mich immer darum beneidet. Sehr robust war es, sehr schnell ist es immer gewachsen, ich hatte eine richtige Mähne mit Naturwelle. Ich habe meine Haare seit 10 Jahren weder gefärbt, noch sonst irgendwie chemisch behandelt. Ich lasse sie lufttrocknen, glätte sie nicht oder sonstiges.

Vor ca. 1,5 Jahren hat es angefangen. Ich habe zufällig bemerkt, wie sich die Haarstruktur einiger einzelner Haare verändert hat. Sie waren meist am Ansatz, in manchen Fällen auch in der Länge, rauh und irgendwie drahtig, gekräuselt. Wenn ich so ein Haar fand, dass sich so komisch angefühlte hat, ging es auch schon ganz schnell aus. Ich musste nicht mal anziehen, da brach es schon ab. Das wurde schlimmer. Ich habe dann so einen richtigen Tick entwickelt und mir die "kaputten", komischen Haare ausgezupft. Es wurde immer mehr. Der Haarausfall/ Haarbruch ist irgendwie über die ganze Kopfhaut gewandert. Es sind lange Haare abgebrochen, manche auch mit Wurzel (!) ausgefallen.

Irgendwann hatte ich dann eine Münzgroße, kahle Stelle auf der Seite. Zum Glück aber noch genug Haare, die diese verdeckt haben. Ich war beim Hausarzt, habe ein großes Blutbild inkl. Schilddrüse gemacht, ohne Ergebnis. Top Blutwerte. Ich hatte auch etwas zugenommen, ca. 5 kg. Dürfte allerdings keinen Zusammenhang haben. Dann war ich noch beim Hautarzt, hier konnte auch keine Ursache gefunden werden, es wurde mir gesagt, dass das nicht so ein Drama ist und die Haare wieder nachwachsen werden. Es sind auch immer wieder Haare nachgewachsen, allerdings sind auch die kurzen Nachwüchse teilweise ausgefallen.

Dann hatte ich kahle Stellen am Hinterkopf. Direkt am Scheitelende über den ganzen Hinterkopf verteilt. Schrecklich. Beim Duschen in der Früh überall lange Haare. Ich habe sicher 500-600 Haare am Tag verloren. Ich war nun ein zweites Mal beim Hausarzt, großes Blutbild inkl. Hormonstatus, alles normal. Dann noch bei einem anderen Hautarzt, die meinte, so etwas hört sie jeden Tag, es gäbe keinen Grund. Ich nehme die Pille nicht, leide nicht unter sonderlichem Stress, Ernährung habe ich nicht umgestellt, ich leide unter keiner mir bewussten Krankheit, nehme keine Antibiotika, habe kein Trauma erlebt, behandle mein Haar nicht chemisch noch sonst was.

Nun habe ich wirklich keine Idee mehr. Aktuell sieht es so aus, dass ich sowohl auf den Seiten kahle Stellen habe, als auch auf dem Hinterkopf. Die Haare wachsen viel feiner nach, wie ich feststellen musste, sind also nicht mehr so dick wie früher. Die Haare offen tragen kann ich schon lang nimmer, habe die kahlen Stellen ein paar Freunden gezeigt, die waren geschockt.

Übrigens bin ich vor 6 Monaten komplett auf Naturkosmetik umgestiegen...

Vielleicht hat ja jemand genau so etwas auch durchgemacht und hat noch einen Tipp, was es sein kann?

---